



## GEMEINDE ALBERSCHWENDE

### Protokoll der 13. Sitzung der Gemeindevertretung Montag, 24.01.2022 um 20:00 Uhr Via ZOOM

#### Gemeindevertretungsmitglieder:

<b>ÖVP</b>	
Angelika Schwarzmann	✓
Dipl.-Ing. Klaus Sohm	✓
Dipl.-Ing. Helmut Muxel	✓
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Sutterlütli	✓
Herbert Johler	entschuldigt
Tobias Rusch	✓
Sarah Türtscher	✓
Ing. Martin Dür	✓
Elisabeth Schneider	entschuldigt
Thomas Gmeiner	✓
Tamara Eiler	✓
Michael Kaufmann	✓
<b>UBL</b>	
Andreas Dür	✓
Anton Bereuter	✓
Walter Berlinger	✓
Marcus Winder	✓
Markus Hopfner	✓
Manfred Geser	✓
Klaus Winder	entschuldigt
Jürgen Bereuter	✓
<b>AA</b>	
Monika De Sousa	✓
Dr.in med. Rosemarie Plötzeneder	✓
Egon Böhler	✓
Lisa Gmeiner	✓

#### Ersatz

<b>ÖVP</b>	
Lucia Berlinger	✓
Alexander Sohm	✓
<b>UBL</b>	
Christof Geser	✓

#### Weitere Personen:

Ingo Hagspiel, Amtsleiter, Protokoll	✓
--------------------------------------	---

## Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Widmungsangelegenheiten
3. Grundparzellen des Öffentlichen Gutes, Zu- und Abschreibungen sowie Widmung
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.12.2021
5. Berichte, Sonstiges, Allfälliges
6. Grund- und Mietangelegenheiten

### **TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende, Angelika Schwarzmann begrüßt alle GemeindevertreterInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Sämtliche Mitglieder der Gemeindevertretung wurden ordnungsgemäß eingeladen.

#### **Beschlussantrag:**

*Die Vorsitzende beantragt zusätzlich den TOP 6, Grund- und Mietangelegenheiten in die Tagesordnung aufzunehmen*

**Abstimmungsverhältnis: 24 : 0**

### **ZTOP 2: Widmungsangelegenheiten**

#### Antrag 1:

**Antragsteller:** Barbara Sohm, Müselbach 307, Alberschwende  
**Aktenzahl:** al031.2-6/2021  
**Vorhaben:** Errichtung eines Veranstaltungs- und Seminarraum mit gewerblicher Küche  
**Standort:** Gst 3689/2 KG 91101, Teilfläche von 300 m<sup>2</sup>

Barbara Sohm beabsichtigt im bestehenden landwirtschaftlichen Gebäude auf Gst 3689/2 eine gewerbliche Küche mit einem Veranstaltungs- und Seminarraum zu erstellen. Es ist angedacht, dass dieser Raum für Taufen, Geburtstage gemietet werden kann. Der Mieter kann dann entscheiden ob er selber die Verpflegung übernimmt oder ob Barbara Sohm diese übernimmt. Weiters sollen Kochseminare und Workshops abgehalten werden. Auch wird angedacht, den Raum für Yogakurse usw. zu vermieten. Für diesen geplanten Umbau hat die Antragstellerin bei der BH Bregenz um eine Bewilligung nach dem Baugesetz bzw. nach der Gewerbeordnung angesucht. Die mündliche Verhandlung hat bereits am 11. Jänner 2022 stattgefunden, für eine Genehmigung fehlt noch die entsprechende Widmung.

Im Raumplanungsausschuss wurde der Widmungsantrag am 01.12.2021 besprochen, es wurde eine einstimmige Widmungsempfehlung ausgesprochen. Lediglich die genaue Bezeichnung der Sonderwidmung sollte noch mit der Raumplanungsabteilung des Landes abgesprochen werden. Diese Abstimmung hat stattgefunden, vorgeschlagen wird eine Umwidmung von FL in „FS Veranstaltungs- und Seminarraum mit gew. Küche<sup>F-FL<sup>m</sup></sup>“.

Da die Widmung außerhalb des Siedlungsrandes von Alberschwende liegt ist eine Umwelterheblichkeitsprüfung erforderlich, der Antrag für die Durchführung der Prüfung wurde seitens der Gemeinde bereits beim Amt der Vorarlberger Landesregierung eingebracht.

#### **Beschlussantrag:**

*Die Vorsitzende beantragt, den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes laut Lageplan mit der Plan-ZI: al031.2-6/2021 vom 19.01.2022 zuzustimmen und die weiteren Schritte des Verfahrens zu starten.*

**Abstimmungsverhältnis: 24 : 0**

#### Antrag 2:

**Antragsteller:** Reinold Huber, Zoll 398, Alberschwende  
**Aktenzahl:** al031.2-9/2021  
**Standort:** Gst 898/1, KG 91101

Aufgrund einer Änderung des Raumplanungsgesetzes im Jahr 2002 mussten alle Betriebsgebiete kategorisiert werden (BB-I oder BB-II). Weiters mussten bei allen Sondergebietswidmungen die Unterlagswidmungen ergänzt werden. Aufgrund der Vielzahl an Änderungen im Flächenwidmungsplan wurde diese Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes daher im Auflageverfahren durchgeführt. Im Zuge dieses Auflageverfahrens wurde auch das Gst 898/1 von Reinold Huber von BM in BB-I umgewidmet. Nach Abschluss des Auflageverfahrens und Beschlussfassung in der Gemeindevertretung sowie aufsichtsbehördlicher Genehmigung durch das Land Vorarlberg war der aufgelegte Flächenwidmungsplan rechtskräftig. Im Auflageverfahren ist nicht vorgesehen, dass Grundeigentümer informiert werden, wenn ein Gst von einer Baufläche in eine andere Bauflächenwidmung umgewandelt werden. Reinold Huber hat erst Jahre später gesehen, dass sein Gst keine BM Widmung, sondern eine BB-I Widmung hat und möchte, dass das Gst wieder in BM umgewidmet wird.

**Beschlussantrag:**

*Die Vorsitzende beantragt, den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes laut Lageplan mit der Plan-ZI: aI031.2-9/2021 vom 20.01.2022 zuzustimmen und die weiteren Schritte des Verfahrens zu starten.*

**Abstimmungsverhältnis: 24 : 0**

Antrag 3:

**Antragsteller:** Andreas Rusch, Rohnen 116, Alberschwende  
**Aktenzahl:** aI031.2-1/2022  
**Vorhaben:** Errichtung einer Zufahrtsstraße  
**Standort:** Gst 1874 KG 91101, Teilfläche

Andreas Rusch beabsichtigt mit seinen Schwestern Angelina und Tamara, sowie dem Onkel Georg Rusch, das Objekt Hinterfeld 123 (Eigentümer Georg Rusch) in der Bestandsregelung in ein 4-Parteienwohnhaus umzubauen. Für Teile der neu zu errichtenden Zufahrt ist eine Widmung in VS notwendig. Das Bauvorhaben wurde vom Bauausschuss positiv behandelt.

**Beschlussantrag:**

*Die Vorsitzende beantragt, den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes laut Lageplan mit der Plan-ZI: aI031.2-1/2022 vom 24.01.2022 zuzustimmen und die weiteren Schritte des Verfahrens zu starten.*

**Abstimmungsverhältnis: 24 : 0**

**TOP 3: Grundparzellen des Öffentlichen Gutes, Zu- und Abschreibungen sowie Widmung**

Die Gasserstraße wurde von der Bucherstraße bis zu Gebis Ranch neu vermessen. Nach jahrelangem Verhandeln mit den einzelnen Grundeigentümern konnte nun endlich eine Einigung erzielt werden. Die Planurkunde 3660-19 mit Datum 13.01.2022 wird im Detail durchgegangen. Bei allen Grundeigentümern, bei denen ein flächengleicher Abtausch mit dem Öffentlichen Gut möglich ist, wurde dies so durchgeführt, bei allen anderen wird eine Entschädigung von € 10,00/m<sup>2</sup> bezahlt. Bzgl. der Honorarnote wurde mit Bernhard Ender nochmals Rücksprache gehalten. Aufgrund der Vielzahl an Grenzpunkten die verhandelt bzw. vermessen wurden, der Grenzlänge wurde die Honorarnote auf Stundenbasis ausgestellt, da die Verrechnung nach Punkten bzw. Länge um einiges höher ausgefallen wäre.

**Beschlussantrag:**

*Die Vorsitzende beantragt:*

- a. Einbeziehung der Teilflächen lt. Gegenüberstellung der Planurkunde der ENDER Vermessung ZT GmbH, GZ 3660-19 in die Gste 4947/2, 4947/4, 4947/5 sowie 5071, GB 91101 Alberschwende, alle Öffentliches Gut und für diese Teilflächen die Widmung für den Gemeingebrauch.
- b. Abschreibung der Teilflächen lt. Gegenüberstellung der Planurkunde der ENDER Vermessung ZT GmbH, GZ 3660-19 aus den Gste 4947/2, 4947/4, 4947/5 sowie 5071,

*GB 91101 Alberschwende, alle Öffentliches Gut und für diese Teilflächen die Widmung für den Gemeindegebrauch aufzuheben.*

*c. Genehmigung der Vermessungskosten für die Urkundenerstellung durch das Büro ENDER Vermessung ZT GmbH in Höhe von € 18.018,00 brutto.*

**Abstimmungsverhältnis: 24 : 0**

#### **TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.12.2021**

##### **Beschlussantrag:**

*Die Vorsitzende beantragt, das Protokoll der 12. Sitzung vom 20.12.2021 in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.*

**Abstimmungsverhältnis: 24 : 0**

#### **TOP 5: Berichte, Sonstiges, Allfälliges**

Die Vorsitzende informiert über folgende Themen:

- REP Überarbeitung – Parkraumerhebung
- Zoom-Sitzung reg Lek am Dienstag, den 25.01.22
- Alle Faschingstermine abgesagt inklusive Umzug am 28.02.2022
- 08.04.2022: JHV Bezirksfeuerwehr, Bezirkstag im Hermann Gmeiner Saal
- Theateraufführungen im Gasthaus Brauerei: 10. und 11. 24. Februar und 05. und 06. März 2022
- Wohnungsvergabe Schwarzen
- JHV Musikverein am 21.01.2022 im Hermann Gmeiner Saal mit Neuwahlen
- Vorstellung e5-Gemeinde durch Thomas Pieber bei der letzten Vorstandssitzung mit den Vorsitzenden des Umweltausschusses
- Gemeinsame Besprechung mit den Liftfreunden (Petition) – in drei Wochen nächste Besprechung
- Bzgl. der Übernahme der Anteile der Liftbetriebe von Artur Doppelmayr aus der Verlassenschaft wurde seitens der Gemeinde ein Antrag gestellt
- Kurzer Zwischenbericht zur Wintersaison – Lift und Loipe
- Nachfolge Bauamtsleitung – Für die ausgeschriebene Stelle hat sich Andreas Sutterlütti, Hof beworben, in den nächsten Tagen wird der Dienstvertrag mit Andreas unterzeichnet.
- Gewerbegebiet Feld
- Coronasituation – Impfpflicht, Bestimmungen, Mehr Geld für die Gemeinden bei einer Impfquote von 80% und mehr

Walter Berlinger erkundigt sich wie das Zusammenspiel von Andreas Sutterlütti als Bauamtsleiter und Gemeindevertretungsmandatar aussehen soll.

Angelika Schwarzmann antwortet, dass im österreichischen Verfassungsrecht die Gewaltenteilung ein grundlegendes Prinzip ist. Die Details, welche Funktionen von Andreas Sutterlütti zurückgelegt werden, müssen noch besprochen werden.

Monika De Sousa informiert, dass in der letzten Vorstandssitzung eine FTTH-Leerrohrsystem Breitbandplanung von der Regio Bregenzerwald, Lukas Schrott vorgestellt und vom Gemeindevorstand der notwendige Beschluss gefasst wurde. Sie bittet um Informationen von der Regio, zumindest für die Gemeindevertretungsmitglieder der Fraktion AA.

Monika De Sousa erkundigt sich, wann der Termin bzgl. Einbindung L14 mit Vertretern des Landes und den Anrainern geplant ist.

Angelika Schwarzmann antwortet, dass vorab nochmals eine Sitzung des Verkehrsausschusses, bei der ebenfalls Vertreter des Landes teilnehmen, zu diesem Thema abgehalten werden muss. Dieser Termin soll möglichst zeitnah stattfinden, danach kann der angesprochene Termin fixiert werden.

Monika De Sousa merkt an, dass es sinnvoll wäre, wenn beim Termin Verkehrsausschuss und Land auch die Vorstandsmitglieder mit dabei wären.

**TOP 6: Grund- und Mietangelegenheiten:**

Nutzung Teilfläche des Gstes 48/14 durch Herbert Eiler:

Herbert Eiler beabsichtigt auf einer Teilfläche, ca. 315 m<sup>2</sup> des Gstes 48/14 einen Gemüsegarten anzulegen. Bisher wurde die Teilfläche von Egon Böhler bewirtschaftet. Der Nutzungswechsel wurde mit Egon Böhler abgesprochen. Die vorbereitete Vereinbarung für die Überlassung wird durchgegangen.

**Beschlussantrag:**

*Die Vorsitzende beantragt, die vorliegende Vereinbarung bzgl. der Überlassung der Teilfläche an Herbert Eiler zu genehmigen.*

**Abstimmungsverhältnis: 24 : 0**

Vereinbarung mit Hans Pichler:

Das Objekt Hof 461 (Pichler) wurde von der Gemeinde erworben. Beim Kauf durch die Gemeinde wurde Hans Pichler versprochen, dass er seine Wohnung weaternutzen kann, bis er in seine neue Wohnung im Sommer umziehen kann. Es wird vorgeschlagen, ab 1. Jänner 2022 € 450,00 brutto/Monat als Entschädigung für die Nutzung durch Hans Pichler einzuziehen.

**Beschlussantrag:**

*Die Vorsitzende beantragt, dem Vorschlag, bzgl. der Pauschalentschädigung für die Nutzung der Wohnung durch Hans Pichler zuzustimmen.*

**Abstimmungsverhältnis: 24 : 0**

Ende: 21:35

Der Schriftführer

  
Ingo Hegspiel

Der Vorsitzende

  
Angelika Schwarzmann

